

II- 919 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 523 IJ

1987-06-05

A N F R A G E

der Abgeordneten Blau-Meissner, Buchner, Fux, Mag. Geyer,  
Dr. Pilz, Smolle, Srb und Wabl

an den Bundesminister für Wissenschaft und Forschung

betreffend Tierversuche in Ihrem Ressort bzw. in nachgeordneten  
Dienststellen

Die Zahl der Tierversuchsgegner in Österreich ist in den letzten Jahren ständig gestiegen. Wir erinnern in diesem Zusammenhang an eine in der letzten Gesetzgebungsperiode eingebrachte Petition gegen Tierversuche, die von 230.000 Tierfreunden unterzeichnet wurde. Leider ist die Debatte über eine Novelle zum Tierversuchsgesetz sanft entschlafen.

Um die für eine allfällige Novelle zum TVG notwendigen Informationen zu erhalten, stellen die unterfertigten Abgeordneten folgende

A n f r a g e:

1. Wieviele Bewilligungen zur Durchführung von Tierversuchen wurden von Ihrem Ressort, und zwar aufgeschlüsselt auf die letzten 10 Jahre, erteilt?
2. Was sind das für Institutionen bzw. Unternehmungen, denen Tierversuche erteilt wurden?
3. An welchen Tieren bzw. an wievielen Tieren pro Jahr werden Tierversuche vorgenommen?
4. Für welche Versuchszwecke wurden Bewilligungen erteilt?
5. In welchen nachgeordneten Dienststellen Ihres Ressorts werden Tierversuche durchgeführt, die keiner Bewilligung bedürfen? Welche Tiere? Zu welchem Zweck?